**Erneut deutliche Zuwächse für Tourismus in Radolfzell**

**5,7 Prozent mehr Übernachtungen als in 2017**

Die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH vermeldet deutliche Zuwächse bei Ankünften und Übernachtungen für das Jahr 2018. Insgesamt konnten die Übernachtungen um 5,9 Prozent auf 456.316 gesteigert werden. Das sind 25.590 mehr Übernachtungen als im Vorjahr. Die Ankünfte lagen in 2018 mit 108.468 um 13,6 Prozent höher als in 2017.

Die größten Zuwächse gab es erneut in der Kategorie Hotels/Gasthöfen/Pensionen. Hier lagen die Übernachtungen mit 156.538 in 2018 um 12,9 Prozent über den Vorjahreswerten, die Ankünfte mit 73.055 sogar um 15,1 Prozent. Die Zuwächse sind nicht nur auf die Eröffnung der Hotels „Am Gleis – Radhotel und Einkehr“ im November 2017 und „Suitehotel Kellhof“ im April 2018 in Markelfingen zurück zu führen. Bis auf wenige Ausnahmen gab es Steigerungen bei allen Hotels und Gasthöfen.

Auch bei den Ferienwohnungen und Privatvermietern konnten große Zuwächse verzeichnet werden. Die Übernachtungen stiegen um 7,2 Prozent auf 68.655 und die Ankünfte um 8,7 Prozent auf 9.976. Nach dem heißen und trockenen Sommer verwundert es auch nicht, dass die Zahlen der Campingplätze für 2018 ebenfalls deutlich über dem Vorjahresniveau lagen. Bei den Übernachtungen waren es 12,1 Prozent mehr, bei den Ankünften sogar 22,5 Prozent. Rückgänge im Bereich der touristischen Übernachtungen gab es lediglich bei den Wohnmobilstellplätzen. Hierauf hat die Stadt bereits mit der Einführung unterschiedlicher Gebühren je nach Saisonzeit reagiert. Im Sommer wird zudem ein neuer, moderner Wohnmobilstellplatz auf der Mettnau eröffnet, der mit einer attraktiven Gestaltung den gestiegenen Ansprüchen der Zielgruppe gerecht wird.

Die Anzahl der Patienten und Gäste in den Medizinischen Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell, METTNAU lag ebenfalls höher als in 2017. Die Ankünfte konnten um 2,7 Prozent auf 9.342 gesteigert werden und die Übernachtungen um 3,3 Prozent auf 145.084.

Besonders hohe Zuwachsraten bei den touristischen Übernachtungen gab es in den letzten Jahren in der Nebensaison. Vergleicht man den Zeitraum Oktober 2017-März 2018 mit dem Vorjahreszeitraum, lagen die Zuwächse bei den Übernachtungen bei 17 Prozent und bei den Ankünften bei 20 Prozent. Betrachtet man die letzten 5 Jahre, lagen die Steigerungen sogar bei 56 (Übernachtungen) bzw. 82 Prozent (Ankünfte). „Damit haben wir ein qualitatives Wachstum der Tourismuszahlen erreicht, die Unterkünfte erzielen ganzjährig eine bessere Auslastung. In den Spitzenmonaten im Sommer sind die Betten ohnehin voll, daher werden wir weiter daran arbeiten, die Nebensaison zu stärken.“ erklärte Nina Hanstein, Geschäftsführerin der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH. „Dazu haben wir in den letzten Jahren beispielsweise mit den Hotels spezielle Pauschalangebote für die Winterzeit geschaffen. Auch Angebote wie die neuen Wanderwege „Radolfzeller Runden“ und Veranstaltungen wie der Schokoladenmarkt tragen steigern die Attraktivität von Radolfzell in der Nebensaison.“

*Sabine Hellner, Februar 2019,* [*sabine.hellner@radolfzell-tourismus.de*](mailto:sabine.hellner@radolfzell-tourismus.de)*, Tel. 07732/81-507*